

# Filmspiegel

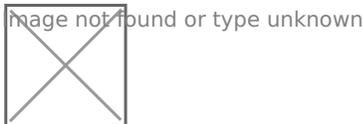
**Beitrag von „Pietje Ennax“ vom 13. September 2006, 23:45**

Wer mag kann hier Kinofilme vorstellen. Fang ich doch gleich mal an mit den beiden jüngsten Filmen der pizzarischen Produktionsgesellschaft *Entchen-Filme*. Die älteren Filme sind [hier](#) zu finden.

---

**Beitrag von „Pietje Ennax“ vom 13. September 2006, 23:46**

**CAIPIRINHAS - sie beißen sich durch**



Filmstart: 21.08.2006

Regie: Kevin Darf

Darsteller: Hale Beerie, Jay Low, Mätt Dämon, Nicki Leon, Steven Seegal, Johannes Guutenberg

Genre: Horror

Filmlänge: 105 Minuten

Altersempfehlung: ab 16 Jahren

*Inhalt:*

Porto Excorino: Das Wetter ist gut, der Strand ist weiß und die Cocktails sind bunt. Hier kann man schon ganz gut den Urlaub genießen. Das haben sich auch Bettina, Lea, Nele und Carlos (Hale Beerie, Nicki Leon, Jay Low, Mätt Dämon) gedacht, wobei Nele und Carlos in den Flitterwochen sind, Bettina einfach Party haben möchte und Lea auf der Suche nach einem Partner ist.

Das Leben kann so schön sein, und so begegnen sich die vier bei einer Bootstour zu einem der Stadt vorgelagertem Korallenriff.

In der Stadt beginnt derweil der Kampf ums blanke Überleben, als im kristallklaren Wasser plötzlich ein Rudel Caipirinhas auftaucht. Ohne Vorwarnung entwickeln die 50 cm langen Fische eine Vorliebe für Menschenfleisch. Die Situation droht zu eskalieren, als festgestellt wird, dass die Caipirinhas sich auch außerhalb des Wassers sehr schnell fortbewegen und dort mehrere Minuten überleben können.

In diesem Chaos behält nur einer der Nerven: Oberstleutnant Richard von Ardenne (Johannes Guddenberg). Zusammen mit seiner Ordonnanz Hauptfeldwebel Maier (Steven Seegal) beginnt er die Aufräumarbeiten. Und tatsächlich, die Fische ziehen sich zurück ins Meer, in Richtung Korallenriff, wo Bettina, Lea, Nele und Carlos inzwischen schnorcheln, der Bootsführer betrunken am Deck liegt und das Boot selber langsam aber stetig in der Strömung vom Riff wegtreibt. Doch das Rudel kommt immer näher zum Riff...

---

## Beitrag von „Pietje Ennax“ vom 13. September 2006, 23:46

### Motz mein'n Motor! - Mit Nitro in die Hölle



Filmstart: 11.09.06

Regie: Axel Erde

Darsteller: Vin Benzin, Lisa Maries, John Klo Fandamm, Anna N. Smied, Tschuk Norris

Genre: Actionkomödie

Filmlänge: 94 Minuten

Altersempfehlung: ab 16 Jahren

#### *Inhalt:*

Calerponé Samstags abends: Woche für Woche treffen sich auf einer Industriebrache die besten Autotuner der Stadt, bewundern ihre Schlitten und liefern sich waghalsige Rennen. Vertreten

sind hier alle aus der Szene, die Rang und Namen haben.

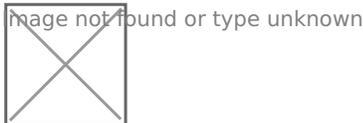
In ihrer Werkstatt am Stadtrand arbeiten die beiden Tuner McJogurt und Dog-Shit (Vin Benzin, John Klo Fandamm). Von ihren Eltern verstoßen, von der Szene verlacht, probieren sie immer weiter, aus ihren Autos noch ein paar PS mehr rauszuholen. Unterstützung erhalten sie hierbei nur von ihren Freundinnen Slampe und Aishe (Lisa Maries und Anna N. Smied). Zu allem Unglück mischt sich auch noch der schlagkräftige Cop Runner (Tschuk Norris) in das Geschehen ein, immer versucht, den beiden die illegale Entsorgung diverser ausgebrannter Autowracks nachzuweisen.

Werden die beiden Tuner es endlich schaffen, die Nitro-Zuleitung richtig an ihrem Motor anzuschließen? Können sie Runner entkommen? Und werden sie am Ende es schaffen, in der Tuner-Szene Fuß zu fassen?

---

## Beitrag von „Pietje Ennax“ vom 17. September 2006, 21:05

### Niny und die Kaninchen (2)



Filmstart: 18.09.06

Regie: Felix Serif

Darsteller: Anna Fahrriß, Leslie Niels-Sohn, Hansi Fool

Genre: Action

Filmlänge: 97 Minuten

Altersempfehlung: ab 16 Jahren

#### *Inhalt:*

Eine Schrebergartensiedlung in der beschaulichen Kleinstadt Barkhausen wird von einer wahren Kaninchenepidemie heimgesucht. Die plüschigen Biester wühlen sich durch Rabatten, Beete

Vorgärten, kurz, durch alles was den Kleingärtner heilig ist.

Verbissen verteidigt der Rentner Walter Bierleer (Leslie Niels-Sohn) seine Gemüsebeete, anfangs nur mit mäßigem Erfolg. Da kommt es gerade passend, dass seine Enkelin Betty (Anna Fahrriß) ihren Urlaub in Barkhausen verbringt. Als Heeressanitäterin weiß sie, wie es auf dem Schlachtfeld abläuft. Allerdings stellt sich ziemlich schnell heraus, dass die Handfeuerwaffen, die sie in ihrer Dienststelle abgegriffen hat, nicht wirklich effektiv gegen die kleinen pelzigen Nager sind. Betty ruft ihren Kumpel Oberstleutnant Ted Ingwehr (Hansi Fool) an und bittet ihn um Unterstützung.

Wird die Hilfe in Form des Panzerbataillons 79 noch rechtzeitig Barkhausen erreichen, bevor die Kaninchen den gesamten Schrebergarten verwüstet haben?

**AB MORGEN IM KINO!**

---

**Beitrag von „Friedrich-Heinrich Meier“ vom 18. September 2006, 10:34**

\*so\*Ist das eine Art Nachfolger für das pottyländische Kino das es mal gab oder gibts das immernoch?\*so\*

---

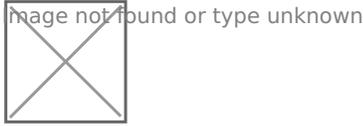
**Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 18. September 2006, 15:17**

Das gibts immer noch, und Entchen-Filme werden dort auch ausgestrahlt, als letztes glaub ich Hauptbahnhof Nord oder so;)

---

**Beitrag von „Pietje Ennax“ vom 3. November 2006, 00:03**

## Nicht essen!



Filmstart: 30.10.2006

Regie: Arnold Trie

Darsteller: Elias Wood, Jessica Blabla, Mario Åtorf, Shaun Kornerie

Genre: Thriller

Filmlänge: 119 Minuten

Altersempfehlung: ab 16 Jahren

### *Inhalt:*

Für den Geodäsie-Studenten Tim (Elias Wood) beginnt seine Mittagspause mit einem bösen Vorzeichen: Weil er zu spät einen Hörsaal verlassen hat, sind in seiner Stammensa bis auf eins alle Gerichte ausverkauft. Übrig geblieben sind Tagliatelli mit einer fruchtigen Zucchini-Tomaten-Soße. Zu allem Unglück ist an der letzten verbliebenen Essensausgabe noch eine riesige Schlange an der Tim warten muss.

Als er dann endlich im überfüllten Speisesaal einen Platz gefunden hat, sind seine Tagliatelli noch widererwartend warm, doch das Glück ist nur von kurzer Dauer. Kaum hat Tim die ersten Bissen im Hals klingelt sein Handy, seine Exfreundin die ihn nochmal gerne wiedersehen würde. Kaum hat er das Gespräch abgebrochen, bekommt er einen Anruf von seiner Mutter. 20 Minuten später, Tims Bandnudeln sind inzwischen nur noch ansatzweise warm, möchte er grade das Handy abschalten, als wieser sein Handy klingelt. Der Anrufername *Bunny* erinnert Tim an eine Campusparty im vergangenen Semester, viel Alkohol und und eine blonde Schönheit namens Betty (Jessica Blabla)...

Für Tim beginnt ein Kampf mit seinem Gewissen. Hilft er Betty bei ihrem riesigen Problem oder widmet er sich doch lieber seinen erkaltenden Nudeln...

**SEIT MONTAG IM KINO!**

---

### **Beitrag von „Oliver Hasenkamp“ vom 3. November 2006, 10:17**

\*so\* Sieht ja irgendwie interessant aus. Aber irgendwie verstehe ich es noch nicht so ganz. Gibt es irgendwelche Links zu den Kinos? Kann man da Teile der Filme "wirklich" gucken oder ist das Ganze einfach rein fiktiv? \*so\*

---

### **Beitrag von „Pietje Ennax“ vom 3. November 2006, 16:58**

\*so\*

Das ganze ist rein fiktiv. Um jetzt "richtige" bewegte Filme zu drehen, die auch knapp zwei Stunden dauern, fehlen mir die Ressourcen und auch die Zeit. Was ich hier unter Filmen veröffentliche ist quasi die Ankündigung einer Produktionsgesellschaft, welche Filme denn aktuell von dieser Gesellschaft in die (pizzarischen) Kinos kommen. Jeder dieser Filme besteht also aus einem Filmplakat und einer Kurzbeschreibung, die neugierig machen soll, sich den Film im Kino anzusehen. So, wie es im RL z.B. auch in den Tageszeitungen ist.

\*so\*